

	<p>Tárgyak: Doppelnäpfchen für Salz und Pfeffer</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Keramik, Tafelgerät, Kunsthandwerk</p> <p>Leltári szám: G 6,471</p>
--	---

Leírás

Steingut, eine in England um 1760 entwickelte Keramik, machte zu Beginn des 19. Jahrhunderts den Fayencemanufakturen in Europa zusätzlich Konkurrenz. Steingut ist dünnwandig wie Porzellan, dabei aber so preisgünstig wie Fayence. Der soziale Abstieg der Fayence war die Folge.

Um die Bedürfnisse der neuen Kundschaft zu befriedigen, wurden schlichte Gefäße – vorwiegend Walzen- und Birnkrüge – hergestellt. An die Stelle gemalter Dekore traten jetzt häufig eingefärbte Glasuren. [Dr. Sabine Hesse]

Die Erfassung dieses Objekts wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Alapadatok

Anyag/ Technika: Steingut, glasiert
Méreték: Breite: 7 cm, Länge: 14,5 cm

Események

Készítés mikor 1820
ki
hol Zell am Harmersbach

[Kapcsolódó
személyek/
intézmények]

mikor

ki

Landesgewerbemuseum Stuttgart

hol

Kulcsszavak

- Geschirr (Hausrat)
- Tafelaufsatz
- cserépedény